

Bebauungsplan (verbindlicher Bauleitplan)

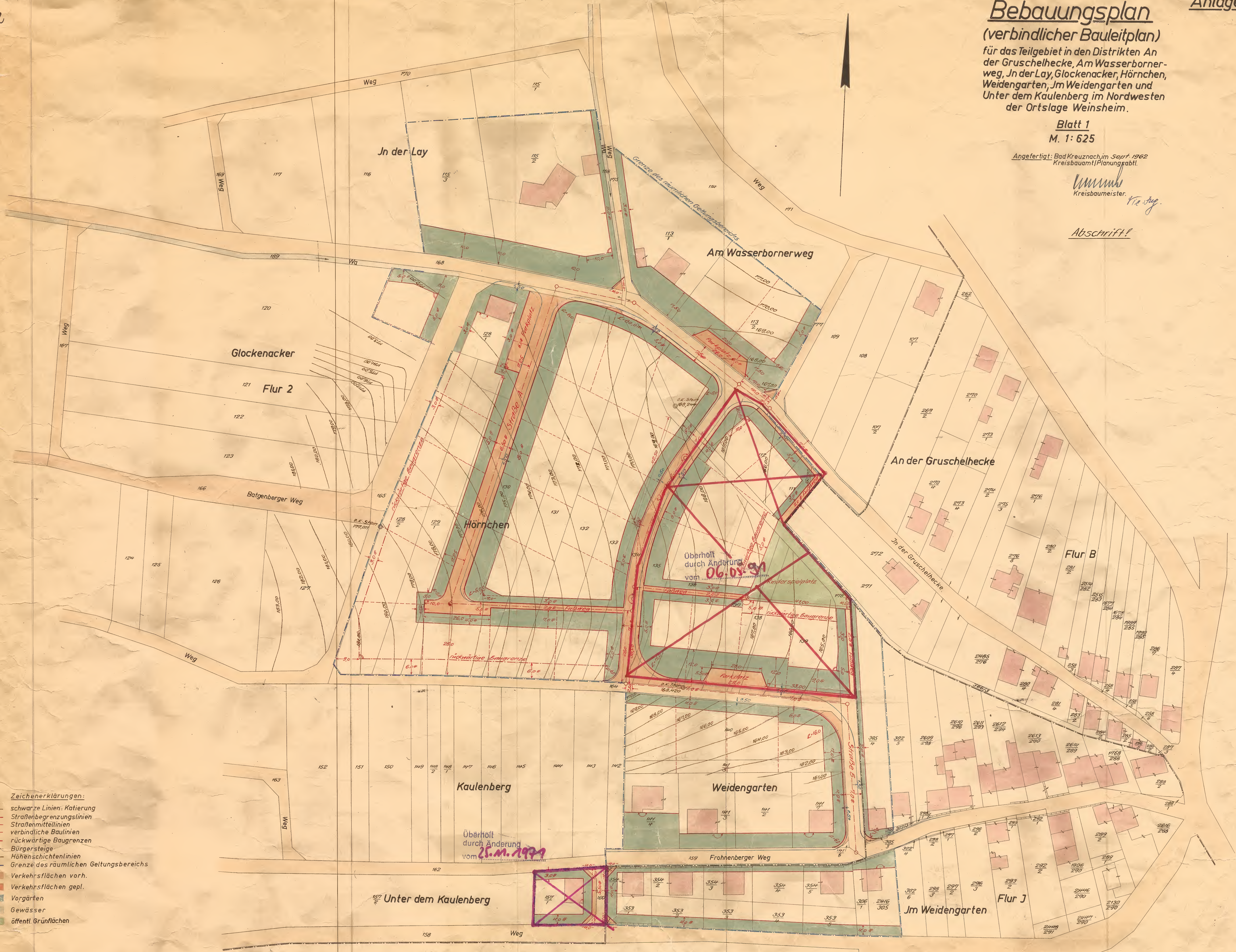
für das Teilgebiet in den Distrikten An der Gruschelhecke, Am Wasserbornerweg, In der Lay, Glockenacker, Hörnchen, Weidengarten, Jm Weidengarten und Unter dem Kaulenberg im Nordwesten der Ortslage Weinsheim.

Blatt 1
M. 1:625

Angefertigt: Bad Kreuznach im Sept. 1962
Kreisbauamt/Planungsabtl.

[Signature]
Kreisbaumeister
Via Jug.

Abschrift!



- Zeichenerklärungen:**
- schwarze Linien: Kartierung
 - Straßenbegrenzungslinien
 - Straßenmittellinien
 - verbindliche Baulinien
 - rückwärtige Baugrenzen
 - Bürgersteige
 - Höhenschichtenlinien
 - Grenze des räumlichen Geltungsbereichs
 - Verkehrsflächen vorh.
 - Verkehrsflächen gepl.
 - Vorgärten
 - Gewässer
 - öffentl. Grünflächen

Der Bebauungsplan hat nach öffentlicher Bekanntmachung gem. § 2 Abs. 6 des Bundesbaugesetzes in der Zeit vom 1. 3. 1963 bis einschl. 31. 8. 1963 öffentlich zu jedermanns Einsicht ausgelegen.
Weinsheim, den 9. November 1963
Der Bürgermeister:



Vorstehender Bebauungsplan wurde gem. § 10 des Bundesbaugesetzes am 13. 9. 1963 vom Gemeinderat als Satzung beschlossen.
Weinsheim, den 14. 9. 1963
Der Bürgermeister:



Dem Plan wird zugestimmt.
Der Amtsbürgermeister als Ortspolizeibehörde.
Rüdesheim, den 27. Nov. 1962



Gesehen!
Bad Kreuznach, den 6. 2. 1963
Der Landrat
des Kreises Kreuznach
gez. Grif

Genehmigt:
Gehört zur Verfügung vom 20. 12. 1963, -233-09-
Bezirksregierung Koblenz
Jm Auftrage
gez. Neu
Regierungsabrat.

Der Bebauungsplan ist durch die öffentliche Auslegung gem. § 12 des Bundesbaugesetzes nach öffentlicher Bekanntmachung vom 10. 1. 1964 am 11. 1. 1964 rechtsverbindlich geworden.
Weinsheim, den 10. 1. 1964
Der Bürgermeister
gez. Bohr

Abschrift beglaubigt!
Bad Kreuznach, den 6. 2. 1964



3.0
Bl. 2/2

BEBAUUNGSPLAN (VERBÄNDLICHER BAULEITPLAN)

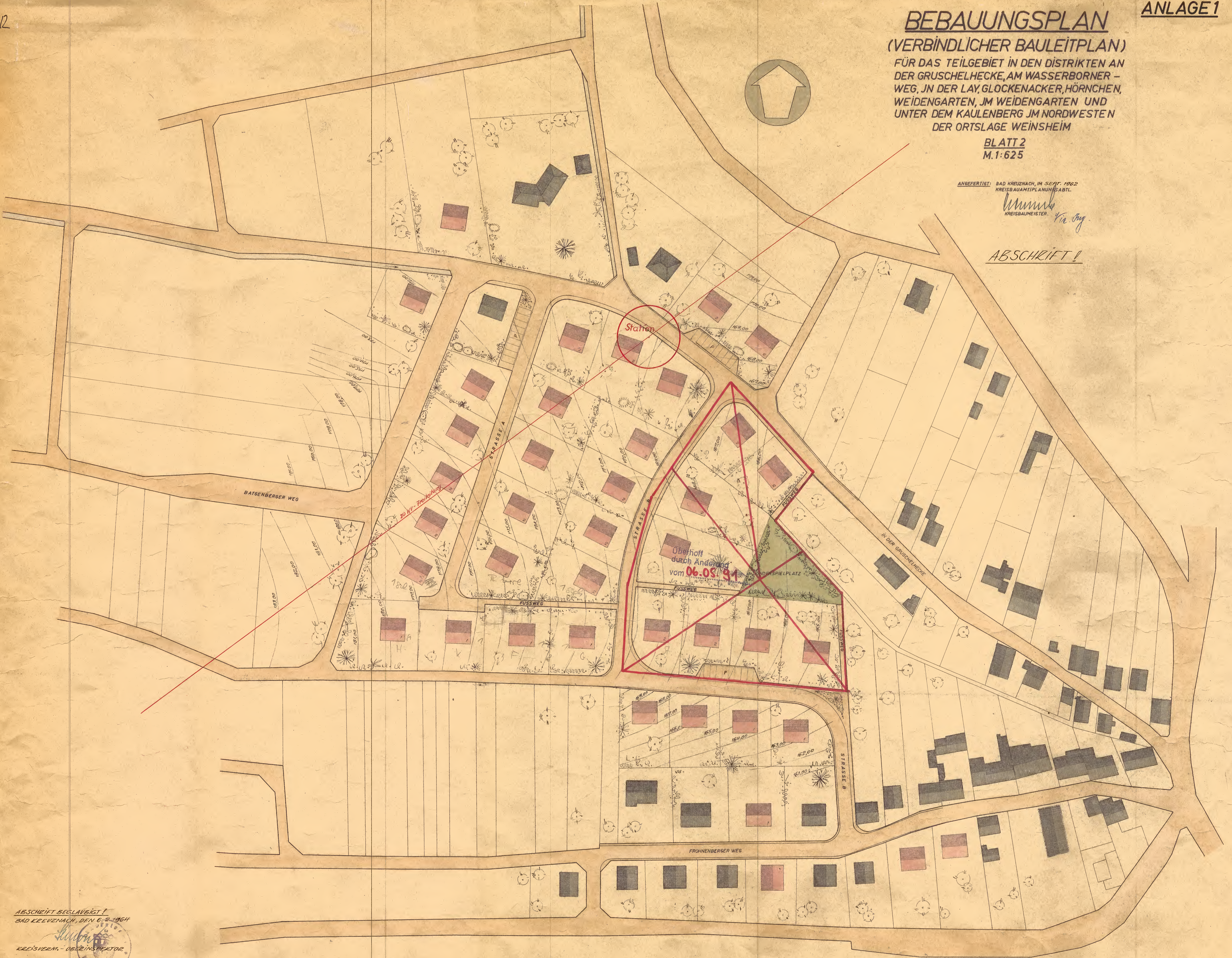
FÜR DAS TEILGEBIET IN DEN DISTRIKTEN AN DER GRUSCHELHECKE, AM WASSERBORNER - WEG, IN DER LAY, GLOCKENACKER, HÖRNCHEN, WEIDENGARTEN, IM WEIDENGARTEN UND UNTER DEM KAULENBERG IM NORDWESTEN DER ORTSLAGE WEINSHEIM

BLATT 2
M. 1:625

ANGEFERTIGT: BAD KREUZNACH, IM SEPT. 1962
KREISBAUAMT/PLANUNGSABTL.

[Signature]
KREISBAUMEISTER

ABSCHRIFT!



ABSCHRIFT BEGLAUBT!
BAD KREUZNACH, DEN 6.2.1964
[Signature]
KREISVERM.-BEZIRKSLEITER

DER BEBAUUNGSPLAN HAT NACH ÖFFENTLICHER BEKANNTMACHUNG GEM. § 2 ABS. 6 DES BUNDESBAUGESETZES IN DER ZEIT VOM 7. 8. 1963 BIS EINSCHL. 31. 8. 1963 ÖFFENTLICH ZU JEDERMANN'S EINSICHT AUSGELEGEN. WEINSHEIM, DEN 14. 9. 1963
DER BÜRGERMEISTER:
GEZ. BOHLE

VORSTEHENDER BEBAUUNGSPLAN WURDE GEM. § 10 DES BUNDESBAUGESETZES AM 13. 9. 1963 VOM GEMEINDERAT ALS SATZUNG BESCHLOSSEN. WEINSHEIM, DEN 14. 9. 1963
DER BÜRGERMEISTER:
GEZ. BOHLE

DEM PLAN WIRD ZUGESTIMMT.
DER AMTSBÜRGERMEISTER ALS ORTSPOLIZEIBEHÖRDE.
RÜDESHEIM, DEN 20. NOV. 1962
GEZ. HINZINGER

GESEHEN!
BAD KREUZNACH, DEN 6. 2. 1963
DER LANDRAT
DES KREISES KREUZNACH
GEZ. GRÄF

GENEHMIGT.
GEM. § 12, 1963 - § 12 - 122 -
BEZIRKSREGIERUNG KOBLENZ
IM AUFTRAG:
GEZ. NEV
REGIERUNGSBAURAT.

DER BEBAUUNGSPLAN IST DURCH DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG GEM. § 12 DES BUNDESBAUGESETZES NACH ÖFFENTLICHER BEKANNTMACHUNG VOM 12. 1. 1964 AM 17. 1. 1964 RECHTS-VERBÄNDLICH GEWORDEN. WEINSHEIM, DEN 10. 1. 1964
DER BÜRGERMEISTER:
GEZ. BOHLE

■ BESTEHENDE GEBÄUDE
■ NEUBAUTEN MIT HÖCHST-ZULÄSSIGER STOCKWERKSZAHL